

---

Subject: Aw: Klein&Hummel Radiotest MS-5 Schaltplan/Unterlagen gesucht  
Posted by [Radio-aktiv](#) on Sun, 08 Mar 2015 19:35:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo zusammen, Hallo Storm,

ein gibt wieder ein paar neue Infos zu den Sendern. Der NF Generator läuft jetzt einwandfrei. Zuletzt habe ich doch mal die ECC81 gemessen. Ich habe einen Funke W19. Die Hälfte vom "unbrauchbar" Bereich noch von der Emission. Die Röhre ist von "Bentron" dem Lieferanten oder Importeur, den K+H damals original verbaut hat. Ich habe dann die anderen Röhren alle auch gemessen. Schwach sind bei meinen beiden Geräten die ECC81, ECC85 und EC92 in den Geräten. Die EF80 sind wohl besser. Eine EF80 war aber schon getauscht. Die AZ41 machen keine Probleme. Also ganz klar beim UKW Oszillator ist die Röhre ein Thema.

Bei meinem NF Generator war aber der 6,8nF Kondensator das echte Problem. Ich habe ihn schon getauscht gehabt. Den gebrauchten Ersatztyp habe ich geprüft gehabt mit meinem Kondensatortester mit magischem Auge (Selbstbau). Er war ok. Trotzdem hat er wohl einen sehr kleinen Leckstrom, der ausreicht den Schwingkreis zu bedämpfen. Bei 1KHz ist der Kondensator in Reihe mit 10nF. Da hat man es nicht gemerkt, solange der 10nF gut ist. Bei 800Hz direkt am Schwingkreis, der Spule parallel, da wirkt der Leckstrom direkt. Also hier einen sehr guten Kondensator einbauen. Ich habe jetzt einen Styroflex eingebaut. Bei 800Hz hat der Oszillator jetzt 40Vss und bei 1KHz sind es 60Vss am Trimmer P11. Der Sinus sieht recht gut aus. Meine beiden Geräte haben gleiche Werte jetzt.

Mittlerweile habe ich einen Schaltplan bekommen für die EZ81 Version mit Werten für die neuere Kathodenbeschaltung des NF Oszillators. Ich habe das ausprobiert. Kein Vorteil zur einfacheren Schaltung beim "AZ41" Gerät. Ich habe jetzt nach wie vor alles original gelassen von der Schaltung und den Werten.

Zum FM Oszillator kann ich noch sagen: Sieht man sich die Werte der Kondensatoren an, dann sind das manchmal nur ein paar pF. Meine Erfahrung mit Aufbauten sind, dass man Schaltungskapazitäten in dem Bereich recht schnell zusammenbekommt, nur vom Aufbau. Also nichts groß modifizieren bei dem Oszillator.

Meine Geräte habe ich übrigens jetzt auf 240V AC umgestellt und am 230V Netz oder Regeltrafo bei 230V AC. Vorher tatte ich am Regeltrafo auf 220V eingestellt.

Übrigens: Der Thread hier wird nun auch bei Google recht schnell aufgelistet, wenn man nach "Radiotest MS-5" sucht. Vielleicht meldet sich irgendwann jemand von außerhalb des Forums und kann einen Schaltplan für die "AZ41" Version beisteuern. Das wäre ja eigentlich das Ziel des Threads.

Grüße  
KHG

---

File Attachments

---

1) [ECC81\\_verbraucht\\_Bentron.jpg](#), downloaded 1408 times

---